



1998

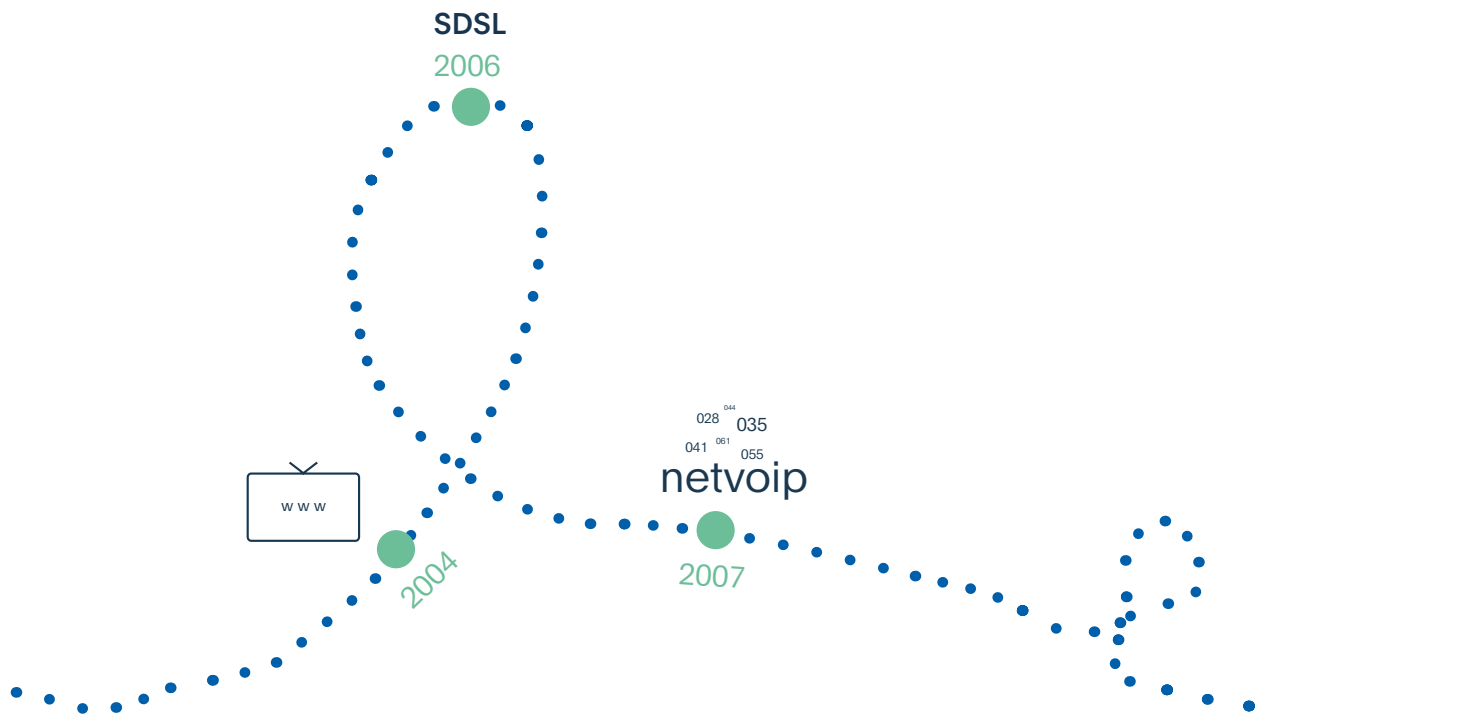


2001

Jubiläumsinterview

20 Jahre Netstream

Drei Teenager, die auf dem Dachboden des Elternhauses eine Firma gründen. Was sich wie das Drehbuch eines Hollywood-Films liest, ist die Entstehungsgeschichte von Netstream. Das IT- und Telekommunikationsunternehmen mit Sitz im Kanton Zürich feiert am 10. Dezember 2018 seinen 20. Geburtstag. Anlässlich des Jubiläums erinnern sich die drei Gründungsmitglieder Alexis Caceda (CEO), Reto Kasser (CTO) und Dominik Breitenmoser (CIO) - die der Firma stets treu geblieben sind - an die Anfänge von Netstream und berichten über unternehmerische Höhen und Tiefen der letzten zwei Jahrzehnte.



Wie kam es zur Gründung von Netstream?

Alexis Caceda: Die 90er-Jahre waren geprägt von der digitalen Revolution. Das Internet gewann langsam an Bedeutung und Reto, Dominik und ich verfolgten die Entwicklungen mit Neugier und Spannung. Wir waren 17 und 18 Jahre alt und teilten die Leidenschaft für IT. Quasi täglich gab es neue Produkte und Anwendungen. Auch wir hatten viele Ideen. Und so kam es, dass wir unser Hobby zum Beruf machten.

Wie ging es weiter?

Reto Kasser: Nach der Gründung von Netstream am 10. Dezember 1998 verkauften wir von zuhause aus Computer, konfigurierten Router, programmierten Internetseiten und begannen mit ersten IT-Projekten. Es war eine aufregende Zeit, die uns als Freunde wie auch als Geschäftspartner extrem zusammengeschweisst hat. Dennoch hätten wir damals nie gedacht, dass wir das Unternehmen so lange und erfolgreich führen würden.

In einem Alter, in dem sich bei anderen alles ums Feiern dreht, habt ihr begonnen mit Web-TV zu experimentieren.

Woher kam diese Leidenschaft?

Dominik Breitenmoser: Bereits im Kindesalter schraubte ich technische Geräte auseinander und hoffte, dass sie beim anschließende Zusammensetzen wieder funktionieren würden. Als ich alle Geräte in- und auswendig kannte, widmete ich mich den darauf laufenden Programmen. Gemeinsam mit Alexis und Reto schaute ich, wie diese aufgebaut sind und wie man sie auch an anderer Stelle sinnvoll nutzen könnte.

Seitdem sind 20 Jahre vergangen. 20 Jahre, in denen Netstream auf 80 Mitarbeitende gewachsen ist. Glaubt ihr, dass dieses Wachstum anhalten wird?

Reto Kasser: Wachstum ist gut und schön, aber am Ende des Tages nicht das Wichtigste. Priorität hat bei uns die Zufriedenheit von Kunden und Mitarbeitenden. Dafür setzen wir

uns auch heute noch jeden Tag mit Herzblut ein.

Wie hat sich der IT-Markt seit der Gründung von Netstream verändert?

Dominik Breitenmoser: Wurde früher über das Thema IT gesprochen, ging es in erster Linie um Technik und Codes. Die Informationstechnologie von heute ist jedoch viel mehr. Sie durchdringt jeden Lebensbereich. Egal, ob im Geschäfts- oder Privatumfeld: überall sind innovative Technologien und anwenderfreundliche IT-Lösungen gefragt. Unsere Vision ist es daher, dass Menschen im Einklang mit der Technologie und der Natur erfüllt leben können. Genau deshalb möchten wir unsere Kunden stets mit wegweisenden Produkten begeistern.

Welche Auswirkungen hatte der sich verändernde IT-Markt auf das Unternehmen Netstream?

Reto Kasser: Selbstverständlich mussten auch wir uns permanent weiterentwickeln. Hätten wir dies nicht getan, gäbe es Netstream heute nicht mehr. Wir haben unsere Dienstleistungen stetig professionalisiert. Und uns immer wieder aufs Neue damit auseinandergesetzt, was es braucht, um dem kontinuierlichen Weiterentwicklungsprozess auf dem hiesigen IT-Markt jeweils einen Schritt voraus zu sein.

Mit Erfolg, wie das diesjährige Jubiläum eindrücklich unter Beweis stellt. Welche weiteren Faktoren haben eurer Meinung nach entscheidend zum Erfolg von Netstream beigetragen?

Alexis Caceda: Allen voran natürlich der Einsatz unserer Mitarbeitenden. Im Austausch mit den Kunden entwickeln sie Cloud-, Internet-, Telefonie- und TV-Lösungen, die den Anwendern einen echten Mehrwert bringen. Ein weiterer Vorteil ist unsere Unternehmensgrösse: Sie ermöglicht es uns, im persönlichen Kontakt mit unseren Kunden zu bleiben und flexibel auf deren sich stetig ändernden Bedürfnisse reagieren zu können.

Worauf seid ihr besonders stolz?

Reto Kasser: Besonders stolz machen uns die Ergebnisse des renommierten Bilanz Telekom Ratings, denn der Schweizer IT-Markt ist hart umkämpft. Bei den jährlichen Umfragen regelmässig Spitzenpositionen zu erreichen, ist daher keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis einer konsequenten Ausrichtung entlang der Kundenbedürfnisse.

Welche Meilensteine kommen euch in den Sinn, wenn ihr auf 20 Jahre Netstream zurückblickt?

Dominik Breitenmoser: Es gab viele wegweisenden Momente. Zu ihnen gehören die Anstellung unseres ersten Mitarbeiters genauso wie der Launch von «ADSL.TV», dem ersten Internet-TV-Angebot auf dem Schweizer Markt. Seine Einführung im Jahr 2004 markierte den Anfang für die Verbreitung von Fernsehprogrammen über das Internet in der Schweiz. Weitere Meilensteine in unserer Unternehmensgeschichte waren der Bau und die Inbetriebnahme unseres eigenen Rechenzentrums in Dübendorf sowie der neue Markenauftritt in diesem Jahr.

Neben den vielen Erfolgsgeschichten gab es mit Sicherheit auch Herausforderungen. Welche kommen euch spontan in den Sinn?

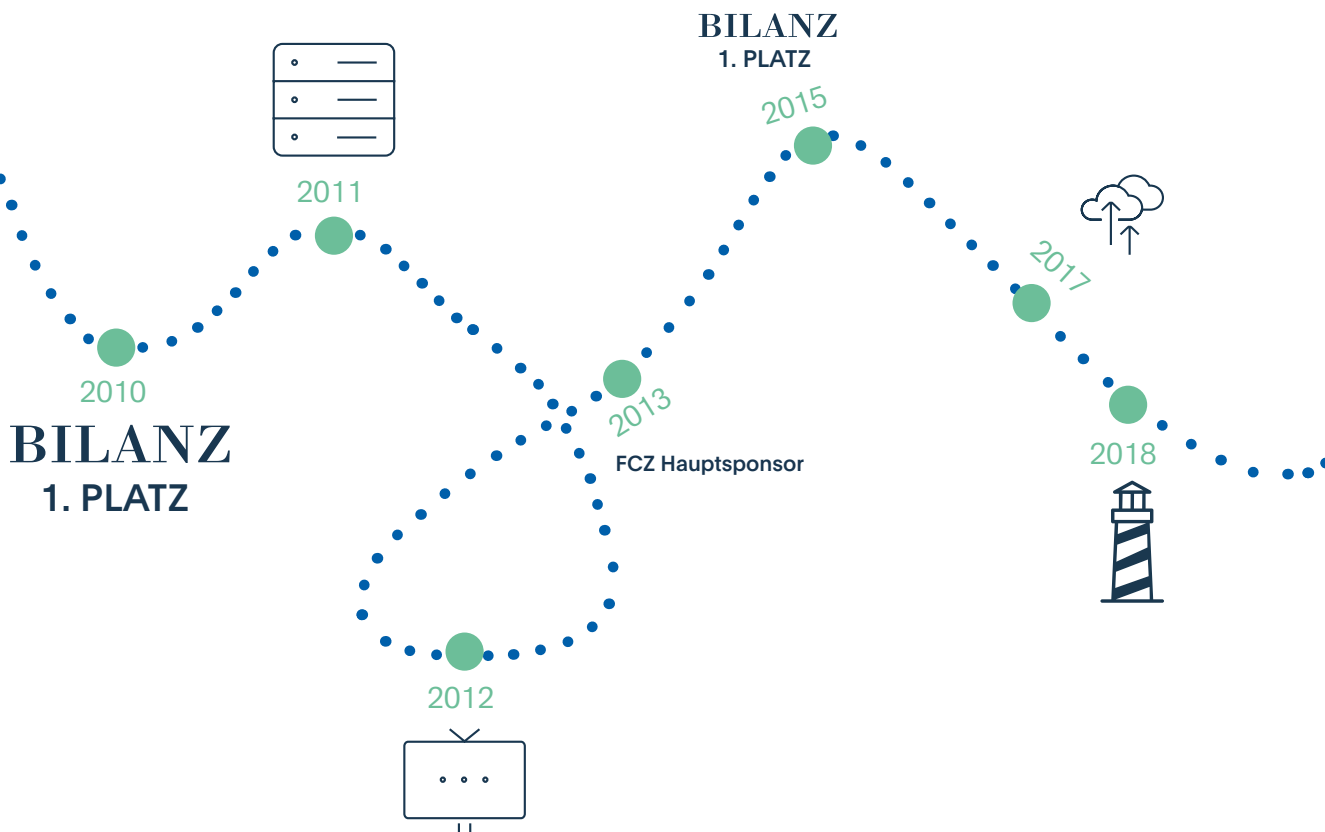
Alexis Caceda: Bedingt durch das stete Wachstum von Netstream, forderten uns die sich parallel hierzu ändernden Anforderungen hinsichtlich Führung und Management des Unternehmens extrem heraus. Man darf nicht vergessen, dass wir zu dritt angefangen haben und heute 80 Mitarbeitende beschäftigen. Da heisst es, funktionierende Prozesse zu etablieren, seine eigene Rolle neu zu definieren und Verantwortung abzugeben. Eine Aufgabe, in die wir – und vor allem auch ich – erst hineinwachsen mussten.

Apropos Führung: Ihr leitet Netstream inzwischen seit 20 Jahren. Gab es nie Zoff zwischen euch?

Dominik Breitenmoser: Doch das gab es und das war auch gut so. Wir sind an den Diskussionen gewachsen und gereift. Mittlerweile wissen wir auch besser, wie wir Konfliktsituationen am besten lösen. Die Freude und Leidenschaft, mit der wir Netstream damals gegründet haben, ist auch heute noch genauso gross wie damals. Dank der kontinuierlichen Veränderungen am Markt ist es nie langweilig geworden und ich bin froh, dass Alexis, Reto und ich diesen spannenden Weg der letzten 20 Jahre gemeinsam beschritten haben.

Ein schönes Schlusswort. Oder möchtet ihr dem noch etwas hinzufügen?

Alexis Caceda: Gerne, denn das letzte Wort soll nicht uns als Geschäftsleitung gewidmet sein, sondern unseren Kunden und Mitarbeitenden. Ohne sie würden wir dieses Interview nicht führen können. Uns ist bewusst, wie privilegiert wir sind, auch heute noch - 20 Jahre nach der Gründung von Netstream - unserer Passion nachgehen zu können. Daher möchten wir uns sowohl bei unseren Kunden als auch bei unserem Team für ihr Vertrauen bedanken und freuen uns auf eine weitere erfolgreiche wie inspirierende Zusammenarbeit.



connecting you to #TeamNetstream



Natasa Kovacevic
Marketing & Communications Manager

+41 44 520 41 26
natasa.kovacevic@netstream.ch



Daniela Ackermann
Marketing & Communications

+41 44 520 41 27
daniela.ackermann@netstream.ch

Netstream als Partner

Netstream wurde 1998 gegründet, beschäftigt heute rund 80 Mitarbeitende und betreibt ein eigenes Rechenzentrum in der Schweiz. Die Qualität der Produkte und Dienstleistungen stellt Netstream täglich unter Beweis. Dank der technischen und betriebswirtschaftlichen Fachkenntnisse unseres Teams profitieren über 30 000 Kunden von unseren Produkten und Dienstleistungen in den Bereichen Cloud, Internet, Telefonie, Hosting, TV und Wholesale. Mehr zu Netstream erfahren Sie unter

netstream.ch

Birthday Special

Für unser 20-jähriges Firmenjubiläum haben wir uns ein spezielles Projekt ausgedacht. Für jeden Neukunden, der bei Netstream bis Ende Februar 2019 ein Produkt bestellt, werden wir einen Baum pflanzen. Dies ist nur der Beginn vieler spannender Massnahmen, die wir im 2019 fortsetzen möchten.

› netstream.ch/birthday